



// Zukunftsministerium  
*Was Menschen berührt.*

## **Unser Soziales Bayern - chancenreich und solidarisch**

Informationen von  
Staatsministerin Christine Haderthauer

Stand: Februar 2012

*Information*

### Bayern bietet Chancen durch Arbeit:

- Bayern hat die **niedrigste Arbeitslosenquote aller Bundesländer: 3,8 % im Jahresdurchschnitt 2011**. Gleichzeitig haben wir die **höchste Erwerbstätigenquote** (2010: Bayern: 74,5 %; Deutschland: 71,0 %).
- Bayern hat die **beste Ausbildungsstellensituation aller großen Flächenländer**. Wir ermöglichen pro Jahr ca. 1.500 sozial benachteiligten, jungen Menschen Qualifizierungs- und Ausbildungsmaßnahmen.
- Die **Arbeitslosenquote Älterer** liegt mit **5,5 %** signifikant unter dem bundesweiten Durchschnitt von 8,4 %. Die Erwerbstätigenquote der 50 bis unter 65-jährigen lag 2010 deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt (BY: 68,3%; Bund: 66,1%).
- Wir unterstützen Frauen in ihrem Weg zurück ins Erwerbsleben und fördern Projekte zur **Wiedereingliederung von Frauen** mit insgesamt **2,26 Mio. €**.

### Bayern bietet Chancen durch Wohlstand:

- Das **mittlere Wohlstandsniveau** war in Bayern 2009 um rund 4 % höher als im westdeutschen und um **7 % höher als im gesamtdeutschen Durchschnitt**.
- Trotz des wirtschaftlichen Krisenjahres 2009, in dem das durchschnittlich verfügbare Einkommen je Einwohner real um 2,5 % sank, hat der **mittlere Wohlstand in 2009 real** (inflationsbereinigt) **sogar um 1 % zugenommen**.
- Die **Teilhabechancen wirtschaftlich Leistungsschwächerer** am allgemeinen Wohlstand sind in Bayern besser als in West- bzw. Gesamtdeutschland: In Bayern lag 2009 die Armutsgefährdungsquote 2,2 %-Punkte unter dem westdeutschen und 3,5 %-Punkte unter dem gesamtdeutschen Niveau.
- In Bayern brauchen im Bundesländervergleich prozentual **am wenigsten Menschen Leistungen der sozialen Mindestsicherung** (Inanspruchnahmequote am 31.12.2009: Bayern: 4,9 %; Deutschland: 9,5 %).
- Zwar liegt die Armutsgefährdungsquote **Älterer** in Bayern über dem deutschen Schnitt. Indes ist die unterdurchschnittliche **Grundsicherungsquote** (2010: Bayern: 2,1 %; Deutschland: 2,4 %) aussagekräftiger, weil sie auch das Vermögen berücksichtigt.

### Bayern bietet Chancen durch Familie:

- Echte Wahlfreiheit: Damit Eltern unabhängig von Erwerbstätigkeit und Einkommen auch andere Betreuungsformen für ihr Kind verwirklichen können, haben wir uns erfolgreich auf Bundesebene für die Einführung eines **Betreuungsgelds** eingesetzt. Es wird **ab 1.1.2013 100 Euro monatlich (ab 1.1.2014 150 Euro)** betragen.
- **Höchster Betrag einer Landesleistung zur Unterstützung erziehender Eltern bundesweit:** Mit rund **83 Mio. Euro Landeserziehungsgeld** unterstützen wir 2012 junge Familien nach der Elterngeldphase im zweiten Lebensjahr ihres Kindes. So senken wir wirksam das Armutsrisiko junger Familien.
- Wir schaffen den Einstieg in das **beitragsfreie dritte Kindergartenjahr**. Dafür startet Bayern mit einem Zuschuss zum Elternbeitrag in Höhe von insgesamt 20 Millionen Euro. Das entlastet in einer ersten Stufe **über 100.000 Familien jährlich um 600 Euro**.
- Mit **11 Millionen Euro** beginnen wir zum Kindergartenjahr 2012/2013 eine Offensive zur **Verbesserung der Qualität in der Kinderbetreuung** durch Erhöhung der Personalausstattung und Verkleinerung der Gruppen.
- **Kein Land investiert so viel in den Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren:** Auf die 340 Mio. Euro vom Bund legt Bayern allein bis 2012 mehr als 500 Mio. Euro darauf. In nur fünf Jahren haben wir die **Versorgungsquote bei Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren** von **7 % auf jetzt 28 %** vervierfacht.

- Bayern hat die **zweithöchste Zahl an Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren** und wird ein Jahr vor dem Rechtsanspruch über der vom Bund geforderten Quote von 31 % liegen. Ende 2013 werden wir **eine 36 prozentige Ausbaquote** erreichen.
- Bundesweit haben **Bayerns Kommunen beste Förderkonditionen** für die Kinderbetreuung: Die Landesmittel für Betriebskostenförderung erreichen 2012 mehr als **1 Milliarde Euro** (2008: 618 Millionen Euro). Bayern trägt damit **45 % der Grundkosten der Kinderbetreuung** (Durchschnitt Flächenstaaten: 38 %).
- **Nirgends finden Familien ein so breit gefächertes Netz an Unterstützungsleistungen:** Insgesamt unterstützen wir Familien z.B. durch Maßnahmen der Familienbildung und der Jugendhilfe mit rund **30 Mio. Euro**. Von Koordinierenden Kinderschutzstellen über Familienstützpunkte, von Erziehungsberatung bis Jugendsozialarbeit an Schulen haben wir Strukturen aufgebaut, die im Bundesvergleich Spitze sind.

### Bayern bietet Chancen durch Inklusion:

- Wir stellen 2012 **mehr als eine dreiviertel Milliarde Euro** bereit, um Menschen mit Behinderung ein möglichst selbstbestimmtes Leben in der Mitte der Gesellschaft zu ermöglichen.
- **Bayern setzt die UN-Behindertenrechtskonvention um.** Als eines der ersten Länder haben wir hierzu einen umfassenden **Aktionsplan** entworfen.
- Bayern unterstützt die Bildung und Erziehung von Kindern mit Behinderung in Regelkindergärten schon seit 2005 mit einer um **350 % höheren Förderung**. Mit Erfolg: Die **Inklusion von Kindern mit Behinderung** ist seit 2006 um **76 % gestiegen**. Wir stellen 2012 100 Stellen für die Inklusion in Kindertageseinrichtungen bereit.

### Bayern bietet Chancen durch Integration:

- Wir wollen Menschen mit Migrationshintergrund eine **gleichberechtigte Teilhabe** in unserer Gesellschaft ermöglichen. In Bayern haben **Kinder** aus Familien mit Migrationshintergrund die **besten Integrationschancen:** Kindertageseinrichtungen erhalten einen um **30 % erhöhten Zuschuss** für eine intensivierete Erziehung von Kindern mit Migrationshintergrund. Hierfür investieren wir insgesamt über **30 Mio. Euro** im Jahr.
- **Keine Einschulung ohne Deutschkenntnisse:** Bayern hat seit 2008/2009 eine verbindliche Sprachstandsfeststellung und ergänzt, wo notwendig, die Sprachförderung in den Kindertageseinrichtungen mit verpflichtenden Vorkursen Deutsch. Mit Erfolg: **90 % der im Vorkurs geförderten Kinder besuchen bei Schuleintritt die Regelschule.**
- 1.600 Schüler mit Sprachförderbedarf erhalten Hausaufgabenbetreuung. **Der Anteil der ausländischen Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss** geht deutlich zurück (Schuljahr 2004/2005: 16,5 %; Schuljahr 2009/2010: 12,1 %).

### Bayern bietet verlässliche Solidarität:

- **Ambulant vor stationär:** Wir fördern mit rund **5,1 Mio. Euro verlässliche Strukturen in der Pflege**, damit alte Menschen so lange wie möglich zuhause wohnen können.
- **Verlässliche Strukturen für das Ehrenamt:** In Bayern sind **3,8 Mio. Menschen ehrenamtlich engagiert**. Das ist **mehr als jeder Dritte** (36 %), im ländlichen Raum sogar fast jeder Zweite (49 %). Wir unterstützen das ehrenamtliche Engagement mit rd. 7 Mio. Euro. Wir schaffen damit verlässliche Strukturen mit dem **Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement**, Sicherheit mit der **Ehrenamtsversicherung** und eine Kultur der Anerkennung mit dem **Ehrenamtsnachweis** und der **Ehrenamtskarte**.
- **Schirmland der Heimatvertriebenen:** Bayern steht zu den deutschen Heimatvertriebenen. Wir fördern die **Planungen des Sudetendeutschen Museums** mit 500.000 Euro.